

# Gut gerüstet für fachliche und soziale Herausforderungen

Am 26. Mai 2023 konnten zwölf Abgängerinnen und neun Abgänger mit der Vertiefung Wald und Landschaft das Diplom «MSc Umweltnaturwissenschaften» entgegennehmen. Homeoffice, Baumartenwahl und Waldbrände prägten ihre Studienzeit.

«Ein grosser Schritt für jeden von euch, ein kleiner für die Menschheit.» So eröffnete Studiendirektor Harald Bugmann die Masterfeier 2023 unter dem Motto «Put into Perspective». Die Studienjahre waren für die Diplomierten von sozialen und fachlich neuen Perspektiven geprägt. Ausserordentlich war, dass ein grosser Teil ihres Masterstudiums aufgrund der Pandemie online stattfand, inklusive gewisser Berufspraktika, die im Homeoffice absolviert werden mussten. Fachlich neu waren die starken Folgen der Hitze und Trockenheit auf die Waldökosysteme der Jahre 2018 und 2019, die nicht nur die Fichte im Mittelland stark in Bedrängnis brachten, sondern auch die Buche und die Tanne. Alle diese Faktoren machen die Erforschung der Perspektiven für die zukünftige Zusammensetzung unserer Wälder umso wichtiger. Die Aktualität zeigt sich auch in der Anzahl Masterarbeiten zu den Themen Baumartenwahl, Trockenheit und Waldbrände (Tabelle 1).

Die meisten Absolventinnen und Absolventen haben unmittelbar nach Abschluss ihres Studiums bereits ihren Platz im Arbeitsmarkt gefunden. Sieben Personen arbeiten in der Privatwirtschaft, drei für einen Kanton, vier haben eine wissenschaftliche Assistenzstelle gefunden, weitere vier schliessen noch ein Praktikum oder den Zivildienst ab, zwei sind noch auf der Suche nach einem passenden Berufseinstieg und eine engagiert sich in einem lokalen Verein.

Mit vielen kleinen individuellen Schritten tragen sie alle dazu bei, die aktuellen Herausforderungen anzugehen und einen grossen Schritt für die Menschheit zu tun. Wir gratulieren von Herzen zum bestandenem Masterstudium und wünschen allen eine erfolgreiche Zukunft mit wunderbaren Perspektiven.

Noëmi Brüggemann, Amanda Mathys



Der Abschlussjahrgang 2022 zusammen mit der Majorverantwortlichen Prof. Verena Griess: hinten v.l.n.r.: Yumi Bieri, Petrissa Villiger, Caterina Beffa, Raphael Stöckli, Johannes Alt, Lucca Heinzmann, Annette Temperli, Alexander Carella, Fabienne Meier, Sabrina Walder; vorne v.l.n.r.: Fabian Waldvogel, Theresa Banzer, Nathalie Ehrbar, Nina Cramer, Annick Gebert, Céline Gauye, Gioele Madonna, Miguel Gigon Almada e Melo, Lucas Flores Gutierrez; abwesend: Franco Borsien, Joanna Reim. Foto: www.foto-shooting.ch

Lehrpersonen auf dem Weg zu BNE – Ermittlung von Lösungsansätzen aus der Perspektive von Lehrpersonen für die Umsetzung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) durch qualitative Interviews
Assessment of blue-green areas to promote amphibian species diversity in the Baden-Brugg area
State, development and management of monumental chestnut trees ( <i>Castanea sativa</i> Mill.) in southern Switzerland due to a follow-up inventory 20 years after the first survey
Muscheldiversität im Bielersee: Wie wirkt sich die Ankunft der Quaggamuschel aus?
Estimation of germination rate from commercial seed lots of European beech and silver fir
Tree species identification in mixed forests using Deep Learning object detection
Einfluss der Waldstruktur auf den Wasserhaushalt und flachgründige Rutschungen
500 years of forest growth dynamics in the high mountain valley of Avers, Switzerland
Effects of the Chilean megadrought on the cryosphere, hydrosphere and vegetation in the Maipo basin
Application of soil water potential threshold in Swiss landslide early warning systems
Post-fire survival and succession patterns with three different forest fire scenarios in a mixed broad-leaved forest of the Insubric region
Rottenpflege unter Klimawandel: Wachstumsvergleich von unterschiedlich bewirtschafteten Rotten auf der subalpinen Stufe
Relevante Kriterien für einen erfolgreichen Waldlehrpfad
Impact of beavers on the diversity and abundance of terrestrial arthropods
Verbreitung und Vorkommen von Wildkatzen und Hauskatzen im Gebiet Bucheggberg
Comparative regeneration dynamics of woody vegetation after two forest fires in Valais: Leuk (2003) and Visp (2011) (siehe S. XY)
Impacts of severe droughts on tree resilience of <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Betula pendula</i> , <i>Populus nigra</i> , and <i>Pinus sylvestris</i> in European forests
Generative postfire regeneration of alien and native tree species in a sweet chestnut forest of the Insubric ecosystems
Optimierung der Bewirtschaftung im Staatswald Zug zur Holzproduktion und Biodiversitätsförderung
Risk Prognosis for Ink Disease in Switzerland
A multi-criteria approach to reconstruct late spring frost events for <i>Acer pseudoplatanus</i> L., <i>Fagus sylvatica</i> L., and <i>Picea abies</i> (L.) Karst. on Weissenstein (SO)

Tab 1 Masterarbeiten des Jahres 2022. Reihenfolge nach Fotolegende.